ZIM Planspiel

„Die Welt am Abgrund“

Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
P00	30-45'	Vorbereitung der Räume	Vorbereitung vor Spielbeginn <ul style="list-style-type: none"> – Material für beide Gruppenräume bereitstellen – Technik Vorbereitungen – Rollenkarten mithilfe der Liste der Rollenverteilung vorbereiten (<i>siehe S. 11 im Konzept</i>) – TN können Namensschild mit Kreppband vorbereiten 	/	Pinnwand, ggf. Flipchart, Moderationsmaterial, Laptop, Beamer, Lautsprecher, Audiodatei, ggf. USB-Stick, Präsentationsmaterial für Raum 2

1. Ankommen und Kennenlernen, inhaltlicher Einstieg (30 min.)

Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
P01	20'	TN sind eingestimmt auf das Planspiel, die Leitung erhält Hinweise zur Gruppe TN kennen den thematischen Ablauf des Tages	Einstieg und Positionierung <ol style="list-style-type: none"> 1. Begrüßung, thematische Relevanz und Zielsetzung 2. Positionierung als spielerischer Einstieg, Klärung: Was ist ein Planspiel? 3. Ablauf und Organisatorisches 4. Hinweise zu Pausen, Räumen und Organisatorisches 	Interaktive Positionierung Input	Karten: „Ja, auf jeden Fall!“, „Nein, gar nicht“ Ablaufplan
P02	15'	Die TN kennen wichtige Begriffe rund um das Thema, TN können zwischen einer realen Verschwörung und einer Verschwörungsideologie unterscheiden	Inhaltlicher Einstieg: Begriffsklärungen Begriffsklärung mithilfe von je einem Beispiel: Verschwörung, Verschwörungsverdacht, Verschwörungsideologie, Antisemitismus	Input	Karten für Schaubild 1 (Begriffsdefinitionen)

ZIM Planspiel

„Die Welt am Abgrund“

Umbau-Pause (15 min.)					
→ Rollenkarten für den Beginn der Spielphase vorbereiten					
→ Raum umbauen für Einstieg in das Planspiel					
Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
P03	15'	TN kennen den Tagesplan und die Rahmenbedingungen für das Planspiel	<p>Rollenvergabe und Einstieg ins Spiel</p> <p>Beim Eintritt in den 1. Gruppenraum: Vergabe der Rollenkartchen an die TN</p> <p>Die Spielleitung stellt vor: Szenario, Gruppen, Rollen, allgemeine Regeln und Hinweise zum Planspiel</p> <p>Spielleitung stellt eigene Rolle als Presse vor</p>	<p>Planspiel: Plenum</p> <p>Input mit Power Point Präsentation</p>	<p>Rollenkartchen. Gruppen-Tischkarten, Power Point Präsentation, Audiobeitrag, Gruppenbeschreibungen und Arbeitsblätter</p>
P04	15'	TN kennen ihre Rollen und haben Rückfragen geklärt	<p>Besprechung in den Gruppen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Gruppen lesen sich ihre Beschreibungen durch und klären Fragen – Vorsitzende des Sondergipfels bearbeiten zusätzlich eigenen AG-Auftrag 	Planspiel: AG-Phase	<p>Kopiervorlage Arbeitsblatt Nr. 1 Vorsitzende des Sondergipfels (Die erste Ansprache der Vorsitzende des Sondergipfels)</p>
3. Spielphase (120 min.)					
P05	5'	TN sind gedanklich in das Planspiel eingestiegen und motiviert sich darauf einzulassen.	<p>Spieleröffnung durch die Vorsitzenden des Sondergipfels Die Vorsitzenden des Sondergipfels halten eine erste Ansprache</p>	Planspiel: Plenum	Ggf. Gong oder anderes akustisches Signal
P06	40'	TN erarbeiten sich eigenständig ihre Positionen, Theorien und Forderungen zum Sondergipfel	<p>Selbstständige Recherche- und Vorbereitungsphase für den Sondergipfel</p> <p>5 Gruppen (im 2. Gruppenraum):</p> <ul style="list-style-type: none"> – Wer sind wir? – Was ist unsere Theorie? <p>↓</p>	Planspiel: AG-Phase	Zweiter Gruppenraum: Arbeitsblätter für die Delegationen, Flipchartpapier, Stifte
			↓		↓

ZIM Planspiel

„Die Welt am Abgrund“

3. Spielphase (120 min.)					
Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
P06	40'	TN erarbeiten sich eigenständig ihre Positionen, Theorien und Forderungen zum Sondergipfel	<ul style="list-style-type: none"> – Wer ist verantwortlich für das Unglück? – Welche kritischen Fragen wollen wir an die anderen Gruppen stellen? – Welche Forderungen wollen wir an die Vorsitzenden des Sondergipfels stellen? <p>Vorsitzende des Sondergipfels:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Vorbereitung des Sitzungsraumes – Vorbereitung für Moderation des Sondergipfels – Optional: Gespräche mit den anderen Gruppen <p>Ablauf:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Ausgabe der Arbeitsblätter und Artikel für jede Gruppe, Hinweis zu Präsentationsmöglichkeiten, Begleitung der Gruppen 	Planspiel: AG-Phase	<p>Zweiter Gruppenraum: Arbeitsblätter für die Delegationen, Flipchartpapier, Stifte</p> <p>Zweiter Gruppenraum: Arbeitsblätter für die Delegationen, Flipchartpapier, Stifte</p> <p>Vorsitzende des Sondergipfels: „Die Vorbereitung des Sondergipfels“, Kopiervorlage; Arbeitsblatt Nr. 3 Vorsitzende des Sondergipfels (Wichtige Informationen zu den Beteiligten des Sondergipfels)</p> <p>Geheiminformationen, ggf. Laptop/USB Stick</p>
P07	70'	TN stellen sich, ihre Theorien, sowie Forderungen vor und diskutieren diese	<p>Sitzung Sondergipfel</p> <ul style="list-style-type: none"> – Eröffnung – Vorstellung der Delegationen – Diskussion – Delegationen schlagen Maßnahmen vor – Beratung der Vorsitzenden des Sondergipfels – Abschlusserklärung der Vorsitzenden <p>Leitung kann als Presse die Vorsitzenden bei der Moderation unterstützen</p>	Planspiel: Sondergipfel moderiert durch Vorsitzende des Sondergipfels (Spilleitung als Presse unterstützt)	
P08	5'	TN sind gedanklich aus ihrer Planspiel-Rolle ausgestiegen und denken, fühlen und handeln wieder bewusst wie sie selbst	<p>Rollenausstieg</p> <p>Auswahl aus verschiedenen Varianten</p>	Interaktiv im Plenum	Je nach Variante

ZIM Planspiel

„Die Welt am Abgrund“

Pause (20-30 min.) Umgestaltung des 1. Seminarraums für die Auswertung des Planspiels

4. Auswertung des Planspiels und Transfer in den Alltag (75 min.)

Nr.	Zeit	Ziel	Inhalt	Methode	Anlagen und Hilfsmittel
P09	5'	TN sind aktiviert	Energizer	Energizer, Warm up	Je nach Variante
P10	70'	<p>TN reflektieren Erlebtes aus dem Planspiel. TN können Verschwörungsideologien anhand der Merkmale erkennen. TN erkennen den Zusammenhang von Antisemitismus und VI TN sind sensibilisiert für Auswirkungen und Gefahren von VI TN sind motiviert sich selbst beim Teilen eigener Perspektiven kritisch zu hinterfragen</p> <p>Optional: TN verstehen die Funktionen von VI TN kennen Handlungsmöglichkeiten von VI</p>	<p>Auswertung des Planspiels und interaktive Erstellung eines Schaubildes zu Verschwörungsideologien</p> <p>Ablauf:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Positionierung im Plenum zum Planspielverlauf (5 min.) – Merkmale von Verschwörungsideologien (15 min.) – Aktualität von Verschwörungsideologien (50 min.) – Videobeitrag und interaktiver Input zu Gefahren, Antisemitismus, Funktionen & Handlungsmöglichkeiten 	<p>Planspiel: Sondergipfel moderiert durch Vorsitzende des Sondergipfels</p> <p>(<i>Spielleitung als Presse unterstützt</i>)</p>	<p>Karten: „Ja, auf jeden Fall!, „Nein, gar nicht“, Fragestellungen, Karten zu Merkmalen, Gefahren von Verschwörungsideologien</p> <p>Filmausschnitt, Technik zum Abspielen</p> <p>Power Point Präsentation</p>

5. Abschluss (15 min.)

P11	15'	<p>TN kennen wesentliche Erkenntnisse aus dem Tag</p> <p>Leitung erhält Rückmeldung von den TN, die der Fortentwicklung des Planspiels dienen</p>	<p>Inhaltlicher Abschluss, Feedback und Goodbye</p> <ul style="list-style-type: none"> – Klärung offener Fragen – Zusammenfassung des Tages: Schaubild – Austeilen des Lernposters – Feedback 	<p>Input</p> <p>Feedback je nach Methode</p>	<p>Je nach Methode, Lernposter</p>
-----	-----	---	---	--	------------------------------------